Dark Shadows

Von Teirathel

Kapitel 18

Zur selben Zeit stand Harry unter der Dusche. Er hatte sich nach dem Gespräch mit Snape irgendwie schmutzig gefühlt. Er schloss die Augen, lehnte seine Stirn an die Fliesen und ließ das Wasser langsam an sich herunterfließen, alle Gedanken wegspülend. Es war einfach ein befreiendes Gefühl.

Nachdem er sich abgewaschen hatte, stieg er aus der Dusche und band sich das Handtuch um die Hüfte und betrat sein Schlafzimmer um sich frische Sachen aus dem Schrank zu nehmen. Gerade als er den Schrank öffnete, klopfte es an der Tür.

“Herein.”

Die Tür öffnete sich und Snape trat herein.

“Kann ich kurz mit dir reden?”

“Sicher.”

Er wollte sich gerade in einen der Sessel vor dem Kamin setzen als er ein Räuspern hörte. Er drehte sich zu Snape und stellte fest, dass dieser ihn nicht anblickte, aber einen leichten Rotschimmer in seinem Gesicht bemerkte.

“Wäre es nicht angebracht dir zuerst etwas anzuziehen.”

Harry musste schmunzeln.

‘Also kann Snape auch mal seine Verlegenheit zeigen.’

“Natürlich. Ich werde sofort wieder da sein.”

Mit diesen Worten nahm er sich die Kleider aus dem Schrank und verschwand wieder durch die Tür zum Badezimmer.

Als die Tür ins Schloss fiel ließ Snape sich in den Sessel fallen, das Gesicht in einer Hand verbergend.

‘Wieso musste ich auch gerade zu diesem Augenblick auftauchen? Und wieso bin ich verlegen? Verdammt noch mal rei dich zusammen Severus. Du kannst doch nicht einfach rot werden wegen einem Bengel der dein Sohn sein könnte. ... aber ich muss zugeben dass er nach der Blockadenlösung besser aussieht als vorher. Aaarggh.. klappe Severus.’

Er seufzte laut auf und lehnte sich im Sessel zurück. Plötzlich ging die Badezimmer auf und Harry kam angezogen zum Vorschein. Er gesellte sich nun zu Snape.
"Also du wolltest mit mir reden?"

"Ja. Ich wollte mich dafür ...entschuldigen, dass ich etwas überreagiert habe."

"Etwas? Ich glaube du untertreibst. Ich finde deine Gesellschaft angenehm, aber du hast nicht das Recht über alles was ich tue Bescheid zu wissen."

Snape nickte.

"Ich werde das in Zukunft beherzigen."

"das hoffe ich doch."

"Nehmen sie sich nicht zu viel heraus Potter..."

Harry unterbrach ihn. "Black"

"Entschuldigung?"

"Black. Mein Name lautet nun Black. Das war im Testament enthalten."

Snape nickte.

"Nun denn ...Black... wie ich schon sagen wollte sollten sie sich nicht zu viel herausnehmen. Ab morgen sind wir wieder Schüler und Professor. Ich dulde solch ein Benehmen nicht und das sollten sie wissen."

Harry grinste schelmisch.

'Na warte Professor.'

Er erhob sich und stemmte sich an den Sesselarmen ab um Snape ins Gesicht zu blicken.

"Aber Professor das weiß ich doch schon längst. Aber wissen sie was. Ich liebe es sie auf die Palme zu bringen."

Snapes Augen weiteten sich leicht.

"und wissen sie noch was."

"Nein aber ich werde es sicher jetzt erfahren."

Harry lächelte.

"Es versüßt mir den Tag."

Snapes Augen wurden noch grösser als Harry sich vorbeugte und ihm einen Wangenkuss gab. Schnell hatte Harry sich zurückgezogen und war lachend durch die Tür verschwunden, einen erstaunten Snape sitzen gelassen.

Harry rannte grinsend durchs Manor. Als er an der Bibliothek ankam, schloss er sich in dieser ein.

'Man wird Snape sauer sein. Ich glaube ich bleibe heute Nacht lieber hier.'

Mit diesen Worten zauberte er eine Coach in ein Bett. Er wollte sich gerade hinlegen als eine Eule durchs Fenster flog und ihm einen Brief vor die Füße legte.

“Nanu? Wer schreibt mir denn noch zu so später Stunde?”

Harry nahm den Brief und öffnete ihn.

‘Ah von Lucius. Die Hogwartsregeln.’

Als er die Regeln durchlas fiel ihm auf dass verschiedene außer Kraft gesetzt wurden. Alle handelten von magischen Wesen, aber eine hatte man übersehen.

‘Das ranghöchste magische Wesen hat das Recht alle Regeln nach Belieben in oder außer Kraft zu setzten.’

Und eine der außer Kraft gesetzten Regeln wollte er sofort nach seiner Ankunft in Hogwarts wieder aktivieren.